

Bad Wörishofen und Mindelheim

Am 14. Juni fand unsere erste Tagesfahrt mit den Senioren statt, die uns nach Bad Wörishofen (als Schwerpunkt) und Mindelheim führte. Knapp 50 Teilnehmer nahmen zur großen Freude des Finanzvorstands an dieser Ausfahrt teil und trafen sich gegen 8 Uhr morgens bei sonnigem und warmem Wetter an den üblichen Einstiegsstellen in Neu-Ulm und Ulm.

Die Fahrt nach Bad Wörishofen ging über die A7 und die A96. Kurz vor Bad Wörishofen war unser Halt für das Frühstück mit Kaffee von unserem Fahrer Heinrich Arndt und dem bei Tagesfahrten obligaten Bissinger Hefezopf. Beides fand reißenden Absatz. Wenig später erreichten wir Bad Wörishofen und den Busparkplatz am nördlichen Ende des Kurparks.

Ein erster Informationsgang mit allen Teilnehmern führte uns in die Stadtmitte und zum Kurhaus, wo alle noch mit Stadtplänen und anderen Informationen versorgt wurden. Dann hieß die Parole, dass nun jeder frei in der Gestaltung seines Tagesablaufs sei, und alle Teilnehmer hatten nun fast 5 Stunden Zeit, ihr individuelles Programm für den Aufenthalt in Bad Wörishofen umzusetzen. Der schöne und vielfältige Möglichkeiten bietende Kurpark mit z.B. Gradieranlage, Barfußpfad, Aroma-, Heilkräuter- und Rosengarten war ein Muss, aber auch die vielseitige Gastronomie mit Cafés, Eisdielen und Biergärten fand reichlich Zuspruch. Und auch etwas längere Wanderungen waren möglich. Darüber hinaus war auch Pfarrer Kneipp und seine Kaltwasseranlagen omnipräsent; eine Teilnehmerin nutzte die Gelegenheit zu einem Aufenthalt in der Therme. Um ¾ 3 war Zapfenstreich und alle Teilnehmer wieder pünktlich am Bus, der uns dann in wenigen Minuten nach Mindelheim brachte. Diese schöne Kreisstadt des Landkreises Unterallgäu war schon 2014 Ziel einer Aktion unserer Ortsgruppe, damals mit Herbert Lohrmann als Wanderführer. In die Stadt bis zum Marktplatz blieben wir zusammen, danach hatte wieder jeder Zeit für seinen individuellen Rundgang oder auch für die gute Eisdielen am Marktplatz.

Um ¼ 5 ging es dann weiter zu unserer Schlusseinkehr im Gasthaus Laupheimer in Günz an der Günz, wo wir nach dem langen Tag unser wohlverdientes und hervorragendes Essen im Biergarten des Brauereigasthofs Laupheimer genießen konnten. Von dort brachte uns dann Heinrich wieder zügig, sicher und wohlbehalten zurück nach Ulm und Neu-Ulm, wo unser schöner Tag endete.

Mehr Informationen über Bad Wörishofen und Mindelheim sowie über unsere Einkehrdestination in Günz an der Günz gibt es hier:

<https://www.bad-woerishofen.de/>

https://de.wikipedia.org/wiki/Bad_W%C3%B6rishofen

<https://www.mindelheim.de/>

<https://de.wikipedia.org/wiki/Mindelheim>

<https://laupheimer.de/>



Frühstück



Stadtmitte: Konzertpavillon



Stadtmitte: Gasthof



Kneipp zum Ersten



Kneipp zum Zweiten



Kneippanlage zum Ersten



Kneippanlage zum Zweiten



Kurpark: Gradieranlage



Kurpark



Kurpark: Heilkräutergarten



Kurpark: Duft- und Aromagarten



Kurpark: Duft- und Aromagarten



Kurpark: Rosengarten



Kurpark: Rosengarten



Kurpark

FUSS-DES-WEISSEN-MANNES

Die amerikanischen Indianer nannten den Spitzwegerich „Fuß des weißen Mannes“, da er überall auf den Spuren der weißen Siedler wuchs. Der Spitzwegerich ist ein gutes Mittel gegen Juckreiz, hilft bei Insekten- und Brennnesselstichen. Den ausgepressten Pflanzensaft auf die juckende oder verletzte Stelle auftragen.

„Wie mit Goldfäden näht der Wegerichsaft den klaffenden Riss.“ Ulrich/Laue/Krepp

BARFUSSWEG

Mit allen Sinnen genießen!

www.bad-woerishofen.de

Kurpark: Barfußweg

SCHWEISS-FUSS

Die Fußsohlen und die Handinnenflächen sind mit besonders vielen Schweißdrüsen besetzt. Verschwitzte Füße im Barfuß-Zustand riechen selten schlecht, denn erst das ständige Tragen von Socken und Schuhen verursacht meist den unangenehmen Geruch.

Empfohlen wird außerdem:

- Häufige Reinigung der Füße
- Fußbäder mit Gerbsäure (Herbstlaub, n. Böhmerwald)
- Barfuß laufen

BARFUSSWEG

Mit allen Sinnen genießen!

www.bad-woerishofen.de

Kurpark: Barfußweg



Mindelheim: Marktplatz